383/440

383/444

LA

24. März 1939

Herrn Bundespräsident Dr. Ph. Etter, Vorsteher des
Eidgenössischen Departement des Innern, Bundeshaus B e r n

Herr Bundespräsident,

Empfangen Sie unsern verbindlichen Dank für Ihr Schreiben vom 20. März als Antwort auf unsere Darlegungen vom 13. März, über die im Zürcher Kunsthaus durchzuführende Ausstellung schweizerischer Kunst im Rahmen der Schweizerischen Landesausstellung, und unsere Bitte um Ihr persönliches Eingreifen zur Erreichung der im Ausstellungsplan liegenden Ziele.

Dem Eintreten auf weitere Programmpunkte vorgängig gestatten wir uns, Sie um Aeusserung zu der Frage von Tag und Zeit der Eröffnung der Kunstausstellung zu ersuchen. Die Direktion der Landesausstellung hat uns ihr Programm für die Eröffnungstage vom 6., 7. und 8. Mai freundlich zur Kenntnisnahme zugestellt und dabei bestätigt, dass es ausserordentlich schwierig wäre, mit der Aussicht auf Beteiligung der Behörden und weiterer Kreise des Publikums an einem dieser Tage auch die Eröffnung der Kunstausstellung noch einzufügen. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Eröffnung der Kunstausstellung auf Sonntag 14. Mai zu verlegen, wenn sich die Wogen der grossen Landesausstellungseröffnung wieder verlaufen haben und die Gemüter für neue Eindrücke empfänglich und dankbar sein werden. Nun lesen wir aber, dass am Sonntag vormittag unter Ihrem Protektorat der Abflug einer grossen Zahl von Luftballons erfolgen wird und möchten Sie um gütige Auskunft bitten, ob sich der Luftballon Start und die Eröffnung der Kunstausstellung für Sie am Sonntag vormittag nacheinander in der Art ansetzen lassen, dass die Kunstausstellung am spätern Vormittag noch durch Sie besichtigt und übernommen werden kann.